GutsMuths-Rennsteiglaufverein e.V.
Ruppachstr. 1 a
98528 Suhl/ OT Schmiedefeld

Protokoll der Mitgliederversammlung des GutsMuths-Rennsteiglaufvereines e.V. am 30.11.2024

Tagungsort: Landessportschule Bad Blankenburg

Zeit: 14.00 Uhr – 17.30 Uhr

Teilnehmer:

134	Einzelmitglieder
1	Stimmberechtigtes Fördermitglied
4	mitorganisierende Vereine
3	Gäste
142	Gesamt

1. Eröffnung der Versammlung und Begrüßung der Teilnehmer

Der Präsident Jürgen Lange eröffnete die Mitgliederversammlung des GutsMuths-Rennsteiglaufvereines. Er begrüßte alle Vereinsmitglieder und Gäste, Vertreter der Presse und unsere Sponsoren. Besonders begrüßte der Präsident Kerstin König vom LSB Thüringen, Bolko Schumann als Vertreter der Stadt Eisenach sowie Wolfgang Ernst, Vizepräsident des TGW.

Der Präsident gratulierte den Geburtstagskindern

- Thomas Höpfner aus Wümbach, Pressesprecher (entschuldigt)
- sowie Herrn Karl-Heinz Voss, der am 29.11.24 seinen 74. Geburtstag feierte.

Anschließend wurde eine Gedenkminute für unsere im Jahr 2024 verstorbenen Mitglieder

- Dr. Hannelore Bernhardt aus Berlin 88 Jahre
- Peter Schmidt aus Angermünde 70 Jahre
- Falk Laue aus Klingenthal 78 Jahre
- Heinrich Reinartz aus Mechernitz 81 Jahre
- Gisela Klemm aus Neubrandenburg 81 Jahre
- Dr. Gerd Sachs aus Schweinfurt 76 Jahre
- Manfred Wolter aus Jena 80 Jahre
- Siegfried Koch aus Eisenach 74 Jahre

eingelegt.

2. Feststellung der satzungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit der MV/Anwesenheit

Der Präsident Jürgen Lange stellte fest, dass die Mitgliederversammlung ordnungsgemäß einberufen wurde und laut § 8 Abs. 3 unserer Satzung beschlussfähig ist. Alle Mitglieder wurden satzungsgemäß am 02.10.24 eingeladen.

Es waren 134 Mitglieder, 1 stimmberechtigtes Fördermitglied, 4 mitorganisierende Vereine und 3 Gäste anwesend. Jürgen Lange benannte Frau Ines Falkenberg als Schriftführerin.

3. Bestätigung der Tagesordnung

Mit der Einladung der Mitgliederversammlung ist die Tagesordnung an alle Mitglieder gesendet worden. Ebenfalls lag die Tagesordnung allen Mitgliedern in den Tagungsmappen vor. Die Mitgliederversammlung stimmte der Tagesordnung einstimmig zu.

4. Wahl des Versammlungsleiters

Als Versammlungsleiter wurde vom Präsidenten Klaus Thielemann, Vizepräsident im GutsMuths-Rennsteiglaufverein, vorgeschlagen. Dieser wurde durch die Mitgliederversammlung einstimmig gewählt.

5. Wahl des Tagungspräsidiums

Durch den Versammlungsleiter wurden die Kandidaten des zu wählenden Tagungspräsidiums der Mitgliederversammlung verlesen. Es wurden vorgeschlagen: Jürgen Lange, Uwe Albus, Harald König, Gabi Weissbrodt, Dirk Ellinger und Christopher Gellert. Die vorgeschlagenen Kandidaten wurden durch die Mitgliederversammlung einstimmig gewählt.

6. Bestätigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 02.12.2023

Es gab keine Anfragen oder Änderungen zum Protokoll der Mitgliederversammlung vom 02.12.2023.
Das Protokoll wurde einstimmig bestätigt.

7. Bericht des Präsidenten Jürgen Lange

Jürgen Lange berichtete über die Vereinsarbeit. Er wies als erstes auf das Jahresprogramm hin. Wir sind das ganze Jahr über präsent.

Es haben vier turnusmäßige Präsidiumssitzungen des Vereins und fünf Aufsichtsratssitzungen unserer GmbH stattgefunden.
Eine Gesellschafterversammlung der GmbH wurde am 25.10.24 durchgeführt. Weiterhin haben in Vorbereitung des 51. Rennsteiglaufes zwei Pressekonferenzen stattgefunden.

Im Jahr 2024 wurden folgende Veranstaltungen durchgeführt:

22.-26. April 2024	54. RENNSTEIG-ETAPPENLAUF
28. April 2024	46. LANGE BAHN LAUF
25. Mai 2024	51. GUTSMUTHS-RENNSTEIGLAUF
22. Juni 2024	24. RENNSTEIG-STAFFELLAUF
06. Juli 2024	21. SCHNEEKOPFLAUF
12.-16. August 2024	55. RENNSTEIG-ETAPPENLAUF
30./31. August 2024	8. RENNSTEIGRIDE
06. Oktober 2024	33. RENNSTEIG-HERBSTLAUF/4. HERBST-TRAIL

Weiterhin finden in diesem Jahr vom 24.11. – 24.12.2024 die Aktion „#RENNSTEIGLÄUFERatHOME“; sowie am 24. Dezember 2024 der 9. Heiligabendlauf statt.

- Jürgen Lange stellte die Finisherzahlen des 51. GutsMuths-Rennsteiglaufs vor
- Mit insgesamt 17.081 Anmeldungen und 14.583 Finishern war das ein gutes Ergebnis
- ca. 13 % der Anmeldungen sind nicht gestartet
- Die Länderstatistik wurde vorgestellt
- Drei Viertel aller Teilnehmer kommen aus den neuen Bundesländern
- Wir sind einer der Läufe mit dem höchsten Alter, aber auch der höchsten Frauenquote mit 35 %
- Top-Platzierungen unserer Vereinsmitglieder zum 51. GutsMuths-Rennsteiglauf wurden vorgestellt sowie die ältesten Teilnehmer des Vereins genannt

Neben dem Rennsteiglauf organisieren der GutsMuths-Rennsteiglaufverein e.V. und seine GmbH übers Jahr verteilt weitere Highlights:

1) den Lange Bahn Lauf am 28.04.24
- Vielen Dank an Steffen Meyer, der Laufgruppe Süd und den vielen ehrenamtlichen Helfern, die diese Traditionsveranstaltung weitergeführt haben
- Die Platzierungen der Vereinsmitglieder wurden vorgestellt

2) die Etappenläufe
- 54. Etappenlauf vom 22.-26. 04.24 von Blankenstein nach Hörschel

- 26 Aktive (9 Frauen und 17 Männer) gingen an den Start, nutzen den Etappenlauf zur Vorbereitung auf den Rennsteiglauf und anderen Laufhöhepunkten des Jahres
- Viele Teilnehmer nahmen zum wiederholten Mal teil
- 55. Etappenlauf vom 12.-17.08.24 von Hörschel nach Blankenstein
- 23 Aktive haben teilgenommen, 12 Frauen und 11 Männer waren am Start
- Susanne Darr kam als Schnellste ins Ziel, war erstmals schneller als alle Männer
- Herzlicher Dank gilt Sieghard Zitzmann und seiner Mannschaft
- Sieghard Zitzmann wird zum Jahresende 2024 die Organisation und Verantwortung an Martin Mölders abgeben

3) den 24. Rennsteig-Staffellauf am 22.06.24
- Ist eine sehr schöne Traditionsveranstaltung
- Besonderer Dank gilt den mitorganisierenden Vereinen und den Helfern im Ziel Blankenstein
- Leider sinkende Teilnehmerzahlen, sind nicht mehr ausverkauft
- Seit Corona sind wir mit steigenden Behördenanforderungen und Kosten konfrontiert
- Sieger bei den Männern war die Staffel „X-Runners“ mit einer Zeit von 10:44:49
- Sieger der Mixstaffel wurde „Oswald SKIMIX“ mit einer Zeit von 11:42:16
- Bei den Frauen gewann die Staffel „Auto Brucker Pleßgirls“ mit einer Zeit von 13:16:19
- Unsere Männerstaffel belegte den 3. Platz mit einer Zeit von 11:14:26, der Präsident gratulierte der Staffel nochmals
- Logistischer Aufwand wird immer schwieriger

4) den 21. Schneekopflauf am 06.07.24
- Sehr gute Teilnehmerzahl, 2024: 551 Teilnehmer, 2023: 535 Teilnehmer, 2022: 405 Teilnehmer
- Die zusätzliche Strecke (Trail) über 22 km und 900 Höhenmetern wurde wieder sehr gut angenommen
- Unsere Vereinsmitglieder belegten sehr gute Ergebnisse, diese wurden vorgestellt
- Der Schneekopflauf wurde wieder in Zusammenarbeit mit dem Thüringer Gipfeltreffen durchgeführt

5) den 8. RENNSTEIGRIDE am 30./31.08.24
- Die Teilnehmerzahlen wurden vorgestellt, 651 Teilnehmer (750 gemeldet), ist sehr konstant
- 2. Bergsprint wurde am Vorabend auf dem Skihang von Schmiedefeld durchgeführt
- 2024 wurde eine Einsteigerstrecke (Basic Ride) mit 17 km ergänzt
- Die Marathonstrecke war das erste Mal Bestandteil der Marathon Men Europe-Serie, das Finale fand beim RENNSTEIGRIDE statt
- Leider konnten dadurch nur wenig neue Teilnehmer gewonnen werden
- Ab 01.01.25 läuft die Anmeldung für 2025

6) den 34. Rennsteig-Herbstlauf am 06.10.24
- Sehr stabile Veranstaltung bei diesmal gutem Wetter
- Er ist derzeit Thüringens teilnehmerstärkster Herbstlauf
- Leider gab es Probleme mit der Zeitmessung und Siegerehrung, Problem wurde mit Mika-Timing ausgewertet
- Besonderer Dank gilt den ehrenamtlichen Helfern der mitorganisierenden Vereine, besonders dem SV Masserberg mit Christian Ernst an der Spitze und dem WSV Neuhaus um Dieter Greiner
- Beide Vereine helfen uns das ganze Jahr über bei mehreren Veranstaltungen
- Teilnehmerzahlen haben sich gut entwickelt, 2023 waren es 824 Teilnehmer
- 2024: 816 Teilnehmer (953 gemeldet)
  davon 321 – 10 km
  davon 362 – 20 km
  davon 133 – 30 km
- Eine Teilnehmerzahl über 1.000 wird angestrebt
- Die Sieger und Platzierten des Vereins wurden vorgestellt

Jürgen Lange gab eine ausführliche Einschätzung über die Entwicklung der Marathon-Teilnehmerzahlen auf dem Läufermarkt.

Weiterhin gab Jürgen Lange einen Ausblick auf die eigenen Veranstaltungen 2025 und stellte die aktuellen Meldezahlen für den Rennsteiglauf 2025 vor. Zum Zeitpunkt der Mitgliederversammlung lag die An-

meldezahl rund 1.000 Meldungen über dem Vorjahr. Der Trend zum Wandern/Nordic Walking bleibt weiter stabil.

Mitgliederentwicklung

- Der Präsident erläuterte die Mitgliederentwicklung des vergangenen Jahres
- Mitgliederstand 20.11.24 – 1.177 Mitglieder
- 37 Mitglieder haben die Mitgliedschaft zum Jahresende gekündigt, 7 Mitglieder sind leider verstorben
- Bitte auch wieder an alle Mitglieder, weiterhin Mitglieder zu werben

Arbeitsgruppe Traditionspflege

- Auch 2024, zum 51. GutsMuths-Rennsteiglauf, hat die Arbeitsgruppe Traditionspflege die Betreuung der Traditions-Läufer übernommen
- 12 Arbeitstermine zur Aufarbeitung der Materialien der Ausstellung im Jahr 2023 und Aktualisierung des Archivs haben stattgefunden

Buchprojekt 50 Jahre Rennsteiglauf

- 1.100 Exemplare des Buches „50 Jahre Rennsteiglauf“ wurden zum Rennsteiglauf verkauft
- Eine zweite Auflage von 400 Stück wurde im August in Auftrag gegeben und ist im Oktober geliefert worden
- Eine Buchvorstellung mit den Autoren hat am gestrigen Abend, hier in der Sportschule stattgefunden

Vereinsmitglieder aktiv

Unser Präsidiumsmitglied Christoph Weigel hat sich dem Thema „leistungsorientierte Läufer“ angenommen. Die Zahlen derer die an Meisterschaftrennen teilgenommen haben, sind in diesem Jahr deutlich gestiegen.

Christoph Weigel stellt aktuelle Entwicklungen und Ansätze für ambitionierte Athlet*innen dar:

- Welches Ziel wird verfolgt?
  Stärkere Präsenz des GutsMuths-Rennsteiglaufvereins bei Meisterschaftsrennen
- Welche Maßnahmen?
  Implementierung eines E-Mail-Verteilers für Startpass-Inhaber und -Inhaberinnen zur gezielten Information und Anmeldemöglichkeiten für Meisterschaftsrennen
- Welches Ergebnis wurde erreicht?
  Starke Erhöhung der Teilnahmen an Meisterschaften und starkes Auftreten unserer Athletinnen und Athleten (Leistungssportgedanke und Vereinszugehörigkeitsgefühl)
- Ergebnisse von Mitgliedern bei nationalen und Landesmeisterschaften wurden vorgestellt
- Starkes Abschneiden unseres Vereins bei Landesmeisterschaften
- 16 x Landesmeister in der AK, 35 x Podiumsplatzierung in der AK, 1./2. Mannschaftswertung
- Es fanden gemeinsame Events der Laufgruppe statt
- Starke Teamleistung beim Rennsteig-Staffel-Lauf (3. Platz, 22.06.2024)
- Community Run #LaufDieLangeBahn! (03.11.24)
- Gemeinsame Teilnahme an Meisterschaftsrennen
- Seit Anfang 2024 gibt es eine Trainingsgruppe für ambitionierte Athletinnen und Athleten des GMRLV
- Coaching der leistungsambitionierten Athletinnen und Athleten mit individuellen Trainingsplänen durch Alexander Fritsch (2-maliger Gewinner des RL-Marathons)
- Dadurch gezielte Vorbereitung auf individuelle und für den GMRLV wichtige Saisonhöhepunkte (beispielsweise Meisterschaften, RL und Rennsteigstaffellauf usw.)
- Zusätzlich dazu wird ein wöchentlich stattfindendes gemeinsames Training angeboten (Betreuung durch Alexander Fritsch, offen für Athletinnen und Athleten als auch Freunde des GMRLV)
- Zukünftige Ziele der Trainingsgruppe: Vergrößerung der Trainingsgruppe um weitere ambitionierte Athlet*innen (gerne mehr Frauen) sowie ein Konzept zur Nachwuchsgewinnung im Leistungsbereich wird angestrebt
- Generelle Ziele im GMRLV: Bereich der ambitionierten Läuferinnen und Läufer sowie gemeinsame Aktivitäten stärken

Erfolgreichster Sportler unseres Vereins ist derzeit Marcel Bräutigam. Marcel Bräutigam ist in diesem Jahr erstmals von einer Jury aus Thüringer Sportexperten für die Wahl zum Thüringer Sportler des Jahres nominiert. Bitte an alle Mitglieder, für Marcel Bräutigam zu stimmen.

Der Präsident bedankte sich für die Aufmerksamkeit.

Kerstin König, Geschäftsführerin des LSB Thüringen gratulierte Jürgen Lange in einem Grußwort für sein Engagement beim Rennsteiglauf und für seine Auszeichnung mit dem Verdienstorden des Freistaates Thüringen am vergangenen Mittwoch durch Bodo Ramelow in Erfurt.

8. Bericht des Gesamtleiters zur Auswertung des 51. GutsMuths-Rennsteiglaufes/Bericht der Rennsteiglauf Sportmanagement & Touristik GmbH

Dirk Ellinger berichtete als Aufsichtsratsvorsitzender über die Zahlen der letzten Jahre der Rennsteiglauf Sportmanagement & Touristik GmbH.

- Die GmbH ist eine 100%ige Tochter des Vereins und ist mit der Durchführung der Veranstaltungen beauftragt
- Ziel war immer, Geld für Risiken zurück zu legen
- 2018, vor Corona, hatten wir ein Jahresergebnis von ca. 36.000 EUR
- 2020 haben unsere Sponsoren zu uns gestanden und wir haben ca. 60.000 EUR Spenden erhalten, die an unsere mitorganisierenden Vereine ausgeschüttet wurden
- Wir sind Immobilienbesitzer mit unserer neuen Rennsteiglaufhalle, die in dieser Zeit mit Herstellungskosten von ca. 1,8 Millionen EUR gebaut wurde
- Den Bau haben wir teilweise durch ein Darlehen in Höhe von anfänglich 1,0 Millionen EUR finanziert
- Dank gilt an Bernd Palme, unser Architekt und Vereinsmitglied
- Sind im Kostenrahmen geblieben, keine Erhöhung in dieser schwierigen Zeit
- Halle wurde gebaut, um die stets steigenden Zeltkosten nicht mehr zu haben
- 2021, dem Jahr der Verlegung des Laufes von Mai auf Oktober, wurde ein Verlust von ca. 50.000 EUR erwirtschaftet
- Viele Veränderungen haben in dieser Zeit stattgefunden, z.B. wurde Zeitnahme-unternehmen geändert, der Steuerberater gewechselt und es wurde auf eine Buchführung im DATEV-System umgestellt
- 2022 wurde ein Verlust von 170.000 EUR erwirtschaftet
- Große Herausforderung in den nächsten Jahren durch Kostensteigerungen in allen Bereichen
- Lange Vorlaufzeiten für Lieferungen, z.B. Medailen und T-Shirts
- Wir sind aber gut aufgestellt, haben immer wieder neue Ideen und neue Produkte
- Die Zahlen der GmbH sind wieder auf einen guten Stand, die Corona-Zeit haben wir gut überstanden
- Fazit - 2023 haben wir ein Ergebnis von rd. 92.000 EUR

Christopher Gellert

- Begrüßte alle Vereinsmitglieder, Rennsteigläufer, Organisatoren, Gäste und das Präsidium nochmals herzlich
- Bedankte sich bei allen Organisatoren, Helfern, mitorganisierenden Vereinen, Partnern und Sponsoren und der Geschäftsstelle, ohne diese wäre die Organisation und Durchführung nicht möglich
- Es kommt immer die Frage auf, was macht die Geschäftsstelle das ganze Jahr über
- Der Jahreskalender der Geschäftsstelle mit allen Veranstaltungen, Messebesuchen, Vermietung der neuen Halle, Schulstaffelläufe usw. wurde vorgestellt
- Dank gilt hier auch Peter Henschel aus Berlin, der zur Messe beim Berlin-Marathon immer zu Seite steht
- Eine erfolgreiche traditionsreiche Geschichte wurde auch 2024 durchgeführt, Laufen für das Kinderhospiz, eine Initiative mit den Wintersportlern aus Oberhof
- Schulstaffellauf um den Ottilienpokal in Suhl wurde zum zweiten Mal organisiert mit 56 Staffeln a 12 Kindern
- Meininger Schulstaffellauf um den Prinzessin Adelheid Pokal mit 51 Staffeln a 12 Kinder plus Klassenkammeraden fand zum ersten Mal statt
- Einige dieser Kinder sind zum Rennsteig-Juniorcross an den Start gegangen, steigende Teilnehmerzahlen beim Juniorcross

- Dieses Jahr findet noch die Aktion „#RENNSTEIGLÄUFERatHOME“ statt, 24.11.-24.12.24, Finale ist der Heiligabendlauf in Schmiedefeld
- Die neuen Finisher-Shirts für den 52. GutsMuths-Rennsteiglauf wurden präsentiert

- Das Organisationsteam des Rennsteiglaufs und die verantwortlichen Vereine wurden vorgestellt

Neu im Jahr 2025
- Start Nordic Walking in der LOTTO Thüringen SkiArena in Oberhof über 21,2 km
- Datenbank Traditionsläufer aktuell in Arbeit, Herausforderung bei den Ergebnissen von vor 1990
- Erstes Mai-Wochenende findet eine Läufermesse in Oberhof statt
- Kein Startertausch mehr möglich!

Herausforderungen für die Zukunft
- Wettbewerb um Läufer und Wanderer bleibt weiter bestehen, viele neue Läufe sind entstanden
- Sponsoring wird immer schwieriger, Verträge nur einjährig, nicht mehr über längeren Zeitraum
- Weiterentwicklung der Veranstaltungen ist immer notwendig
- Zusätzliche Strecken beim Schneekopf- und Herbstlauf wurden aufgenommen
- Merchandising wurde erweitert
- RENNSTEIG-STAFFELLAUF macht uns große Probleme
  - Situation hat sich seit Corona verändert
  - Der organisatorische Aufwand hat sich stark erhöht
  - Veranstaltung findet vier Wochen nach dem Rennsteiglauf statt
  - Vereine an der Strecke kommen an ihre Grenzen
  - Gestiegene Mobilität, alleine was den fließenden Verkehr angeht
  - Polizeikräfte wurden gekürzt
  - Helfer sollen zusätzlich Straßen absperren, was nicht unsere Aufgabe ist
  - Dank gilt hier besonders Christian Vater
  - Thema Sicherheit, immer mehr Regulierungen müssen vorgenommen werden
  - Früher war es ein Orientierungslauf
  - Beschilderungsanforderungen von Hörschel bis Blankenstein sind massiv gestiegen mit der Folge deutlicher Kostenerhöhungen
  - durchschnittliche Leistungsfähigkeit der Läufer ist massiv gesunken
  - Staffeln bekommen ihre Staffeln nicht mehr zusammen
  - alle Faktoren finden sich im finanziellen Ergebnis wieder, das nicht positiv ist
  - Rennsteig-Staffellauf darf nicht sterben
  - was können wir tun, um den Lauf zu erhalten
  - Vorschlag von uns ist eine geographische Verkleinerung des Staffellaufes
  - wir haben eine sehr gute Infrastruktur in Schmiedefeld mit bewährten Strecken
  - Vorschlag, Start in Schmiedefeld in Richtung Oberhof, danach zurück Richtung Masserberg Friedrichroda und wieder zurück nach Schmiedefeld
  - weitere Vorschläge und Hinweise werden gerne entgegengenommen, bitte diese bis 31.01.25 an die Geschäftsstelle senden
  - bis zum 21.06.25 müssen wir eine neue Ausschreibung fertig haben

Zum Schluss wurden die weiteren Veranstaltungen 2024/25 vorgestellt:

24. Dezember 2024	9. HEILIGABENDLAUF
14. – 18. April 2025	56. RENNSTEIG-ETAPPENLAUF
27. April 2025	47. LANGE BAHN LAUF
30. April 2025	2. MEININGER SCHULSTAFFELLAUF
17. Mai 2025	52. GUTSMUTHS-RENNSTEIGLAUF
06. Juni 2025	3. SUHLER SCHULSTAFFELLAUF
21. Juni 2025	25. RENNSTEIG-STAFFELLAUF
05. Juli 2025	22. SCHNEEKOPFLAUF/ GIPFELTREFFEN
11. – 15. August 2025	57. RENNSTEIG-ETAPPENLAUF
05./06. September 2025	9. RENNSTEIGRIDE
05. Oktober 2025	34. RENNSTEIG-HERBSTLAUF/5. HERST-TRAIL
24. Dezember 2025	10. HEILIGABENDLAUF

9. Bericht des Schatzmeisters

Harald König bedankte sich bei Roland Jahn, der der Mitgliederversammlung wieder Notizblöcke für alle Teilnehmer zur Verfügung gestellt hat und bei Ines Falkenberg für die Zuarbeit zu seinem Bericht.

Der Schatzmeister Harald König erstattete den Finanzbericht für das Jahr 2023, erläuterte die Einnahme-Überschussrechnung per 31.10.24 und stellte den Finanzplan 2025 vor. Der Finanzbericht des Jahres 2022 weist einen Verlust von 921,97 EUR, 2023 einen Verlust von 7.459,80 EUR auf. Diese sind auf die Kostensteigerung in allen Bereichen zurückzuführen. Weiterhin wurden anlässlich des 50. Jubiläums für alle Helfer T-Shirts in besserer Qualität angeschafft.

Als Schlussfolgerung aus der Entwicklung der letzten zwei Jahre sowie, um der erwarteten allgemeinen und künftigen Kostenerhöhung Rechnung zu tragen, stellte der Schatzmeister der Mitgliederversammlung einen Vorschlag für eine neue Beitragsordnung vor. Ab 2025 soll der Mitgliedsbeitrag um 12,00 EUR auf 60,00 EUR jährlich erhöht werden.

Begründungen für Beitragserhöhungen in 2025:

1. Letzte Erhöhung war 2016 (70,00 DM / 35,79 € / 35,00 € / 36,00 € / 48,00 €)
2. Orientierung an Vorgaben und Empfehlungen des LSB Thüringen
3. Wir haben uns für eine Erhöhung von 1,00 €/Monat entschieden
4. Wir möchten den Beitrag wieder möglichst langfristig konstant halten und nicht ständig erhöhen, Ziel: mind. 5 Jahre stabiler Beitrag, deshalb keine geringfügigere Beitragserhöhung - Präsidiumsbeschluss hierzu einstimmig!
5. Verein muss wirtschaftlich auf sicherer Grundlage stehen und stets arbeitsfähig und zahlungskräftig bleiben
6. Freie Mittel sollen den Vereinsmitgliedern und Vereinen zugutekommen
7. Jahresbeitrag von 60,00 € ist angemessen und liegt im unteren bzw. mittleren Beitragssegment Thüringer- und bundesdeutscher Vereine
8. Beiträge für mitorganisierende Vereine sollen nicht erhöht werden

Der Finanzbericht für das Jahr 2023, die Einnahme-Überschussrechnung 31.10.24 und der Finanzplan 2025 lagen allen Anwesenden in den Tagungsmappen vor. Ebenfalls lagen und liegen alle Unterlagen in der Geschäftsstelle aus und können eingesehen werden.

10. Bericht der Rechnungsprüfer durch Holger Sakuth

Am 18.10.2024 fand in der Geschäftsstelle in Schmiedefeld eine Prüfung der Kassen- und Bankbelege des Vereins statt. Die Überprüfung erfolgte durch Uli Faust, Wolfgang Flugs und Holger Sakuth. Es wurde der Zeitraum vom 01.10.23 bis 31.12.23 und vom 01.01.24. bis 15.10.24 geprüft.

Die Kassenbestände am Anfang des Geschäftsjahres stimmen mit den in den Kassenbüchern vorgetragenen Salden überein. Übereinstimmung besteht auch bei den komplett vorgelegten Vereinsbankauszügen. Auch bei den umfangreichen Stichproben wurde jeweils die richtige Zuordnung von Buchung und Beleg festgestellt.

Nunmehr hielt auch die Digitalisierung der Buchführung einschließlich aller Belege bei unserem Verein Einzug. In der Folge erfolgte die Prüfung nunmehr so, dass alle drei Prüfer vor einem großen Monitor die Bank- und Barbewegungen und entsprechender Belegverknüpfungen prüften. Uwe Albus und Ines Falkenberg erteilten die ganze Zeit Auskunft über alle anfallenden Fragen.

Bei dem im Nachgang durchgeführten Abschlussgespräch waren Ines Falkenberg und Uwe Albus ebenfalls zugegen. Der Schatzmeister Harald König war entschuldigt.

Die Rechnungsprüfer sind zu folgenden Feststellungen gekommen:

- Zur Kassenprüfung wurden alle Belege übersichtlich geordnet und zeitnah gebucht zur Verfügung gestellt
- Die Prüfung der Belege führte zu keinen Beanstandungen
- Bei den umfangreichen Stichproben wurden keine Ausgaben festgestellt, die im Widerspruch zur Satzung des Vereins stehen

- Die durch den Verein ausgereichten finanziellen Vorschüsse für die durchgeführten Etappenläufe wurden durch die Verantwortlichen mit Belegen untersetzt nachvollziehbar abgerechnet

Auf Grundlage der Prüfung wurde der Mitgliederversammlung empfohlen, dem Präsidium für das Geschäftsjahr 2023 die Entlastung zu erteilen. Die Mitglieder wurden um Zustimmung zu diesem Antrag gebeten.

11. Aussprache zu den Berichten und Anträgen

Frank Prescher aus Erfurt

Rennsteig-Staffellauf

- Sieht die Sorgen der Geschäftsstelle
- Die Ideen die vorgestellt wurden, sind etwas halbherzig und aus seiner Sicht der Tod des Staffellaufes
- Er betreut selbst eine Staffel
- Schlägt vor, von beiden Seiten (Hörschel und Blankenstein) ins Ziel nach Schmiedefeld zu laufen, Läufer möchten den gesamten Rennsteig laufen

Folker Görlach aus Mühlhausen

- Wendet sich an Traditionsläuferbetreuung
- Fühlt sich wohl, wenn man Erfolge auf der Brust trägt
- Vor Jahren gab es Startnummern für Traditionsläufer
- Bittet wieder Startnummern für Traditionsläufer anzubieten

Martin Niederprüm aus Wuppertal

- Freut sich, dass 2025 die Etappenläufe wieder zwei Mal stattfinden
- Ist nicht wegen des Rennsteiglaufes in den Verein gekommen, sondern wegen des Etappenlaufes
- Würde auch als Helfer zur Verfügung stehen, wenn er selbst nicht laufen kann

Dietmar Knies aus Leipzig

- Hält seit 1975 dem Rennsteig die Treue, von 1978 bis 1997 als aktiver Teilnehmer
- Seit 1990 beliefert er das Laufmagazin Spiridon mit Berichten und Fotos, auch über die Sieger
- 2010 hat er ein Buch über die Sieger des Rennsteiglaufes herausgebracht
- Ein zweites Buch der Sieger veröffentlichte er 2023 zum Jubiläum
- Wer Interesse an diesem Buch hat, kann sich gerne bei ihm melden

Roberto Wolfer aus Jena

- Ist Supermarathonläufer
- Findet nicht gut, dass das T-Shirt und die Medaillen für alle Strecken gleich und äußerlich nicht mehr zu unterscheiden sind
- Die Königsstrecke wird nicht mehr hervorgehoben
- Die Campingwiese in Schmiedefeld ist schnell ausgebucht und völlig überlastet
- An der Talstation am Skilift gibt es keine Infrastruktur, nur wenig Toiletten, muss dringend erweitert werden

Ralf Krieg aus Schmiedefeld

- Staffellauf, bedeutendste Veranstaltung im Rahmen des Rennsteiglaufes
- War selbst Läufer, die letzten Jahre Begleiter auf der Strecke
- Allerdings haben auch sie die Staffel nicht mehr zusammenbekommen
- Der Vorschlag mit dem Rundkurs ist nicht das Idealste
- Vorschlag von Frank Prescher ändert nichts am logistischen Aufwand auf der Strecke
- Möchte anregen, ein kleines Gremium zu bilden, dass alle Vor- und Nachteile zusammenfasst
- Jeder, der Interesse hat, kann hier seine Vorschläge einbringen
- Verantwortung sollte bei Geschäftsführer Christopher Gellert sein

Dirk Ellinger

Staffellauf

- Wir haben in diesem Jahr einen großen Verlust beim Staffellauf zu verzeichnen
- Die Startgebühren im nächsten Jahr bleiben bei 250,00 EUR
- Um alle Kosten zu begleichen, müssten wir die Startgebühr auf ca. 400,00 EUR erhöhen

- Bittet Ideen spätestens bis 31.01.25 an die Geschäftsstelle zu senden oder mitzuteilen

Übernachtungen/Campingplatz

- Sind in Verhandlungen, dass wir mit den Hotels Package zum Rennsteiglauf vergeben oder einen zusätzlichen Campingplatz in Schmiedefeld betreiben, erweist sich allerdings als sehr schwierige Aufgabe, da Grundstücksfragen nicht geklärt sind

Sieghard Zitzmann aus Ilmenau

Etappenlauf konnte 2024 zwei Mal erfolgreich durchgeführt werden

- Im vergangenen Jahr sind Spenden eingegangen um die Verluste des Jahres 2023 auszugleichen
- Die Teilnehmergebühr wurde um 50,00 EUR erhöht
- Martin Mölders wurde gefunden, der ab 2025 die Verantwortung und Organisation der Etappenläufe übernimmt
- Möchte sich bei Allen bedanken, die mitüberlegt und ihren Beitrag zur erfolgreichen Durchführung beigetragen haben

Peter Henschel aus Berlin

- Hat mehrfach auf den Laufmessen in Berlin den Rennsteiglauf vertreten
- Es herrscht eine tolle Stimmung bei den Messen bei einem super Team
- Bekommt viele positive Energien von den Läufern zurück
- Überzeugt Läufer, am Rennsteiglauf teilzunehmen
- Viele Rennsteigläufer kommen und erzählen ihre Geschichten
- Macht Vorschlag, auch den Läufern des Junior Cross ein Finisher T-Shirt zu übergeben

Ralf Krieg aus Schmiedefeld

- Zum Juniorcross gibt es bereits für die 5malige und für die 10malige Teilnahme T-Shirts
- Die Kinder sind sehr stolz und möchten dieses T-Shirt erhalten
- Die Kinder werden von uns herangeführt, dass sie Rennsteigläufer werden und bleiben

12. Beschlussfassungen zu den Berichten und zu den Anträgen

Bericht des Präsidenten:	einstimmig bestätigt
Bericht des Gesamtleiters:	einstimmig bestätigt
Bericht des Schatzmeisters:	einstimmig bestätigt
Bericht des Rechnungsprüfers:	einstimmig bestätigt

13. Beschlussfassungen zur Beitragsordnung

Die neue Beitragsordnung wurde einstimmig bestätigt.

14. Entlastung des Präsidiums für das Jahr 2023

Laut Empfehlung der Rechnungsprüfer wurde das Präsidium für das Jahr 2023 einstimmig entlastet. Es gab keine Nein-Stimmen und keine Enthaltung.

15. Auszeichnungen, Ehrungen, Siegerehrung Vereinsmeisterschaften

Jürgen Lange gab bekannt:

- am 25.05.24 wurde Klaus Thielemann mit der Ehrennadel des LSB Thüringen in Schmiedefeld ausgezeichnet
- mit der Ehrenmedaille der Stadt Suhl wurden am 25.11.2024 Manfred Kliem ausgezeichnet

Uwe Albus teilte mit, dass Hans-Georg Kremer und er Jürgen Lange für die Auszeichnung des Thüringer Verdienstordens vorgeschlagen haben. Die Auszeichnung fand am Mittwoch, den 27.11.24 in Erfurt statt. Die Begründung war, dass Jürgen sich verdient gemacht hat, in Jahrzehnte langer Arbeit um den Rennsteiglaufverein, ein Verdienst in den Freistaat Thüringen und das Gemeinwohl in Thüringen. Jürgen hat den Verdienstorden für uns alle bekommen. Wir sind das Gemeinwohl und das Verdienst des Freistaates Thüringen.

Vereinsmeisterschaft:
Durch Petra Kühn und Jürgen Lange wurde die Siegerehrung der Vereinsmeisterschaft des GutsMuths-Rennsteiglaufvereins vorgenommen. An der am Vormittag ausgetragenen Vereinsmeisterschaft nahmen 46 Läufer (9 Frauen, 37 Männer) und sieben Nordic Walker teil. Die Strecke betrug 10 km.

Frauen:

Vereinsmeisterin	Sabine Koch, Eisenach	Laufzeit:	0:47:07
2.	Desiree Runge aus Schmiedefeld		0:48:28
3.	Karola Hausdorf aus Saalfeld		0:56:02

Männer:

Vereinsmeister	Adrian Panse aus Erfurt	Laufzeit	0:34:22
2.	Marcel König, Steinbach-Hallenberg		0:34:44
3.	Christoph Weigel, Schmiedefeld		0:35:41

Altersklassensieger:

W 30	Desiree Runge	Schmiedefeld
W 35	Sabine Koch	Eisenach
W 55	Margit Melzer	Wachau
W 60	Karola Hausdorf	Saalfeld
W 65	Christa Wegener	Erfurt
MHK	Marcel König	Steinbach-Hallenberg
M30	Adrian Panse	Erfurt
M 35	Christoph Weigel	Schmiedefeld
M 40	André Skrowny	Gotha
M 45	Dominik Heimrich	Suhl
M 50	Olaf Dömming	Hildburghausen
M 55	Peter Heinschel	Berlin
M 60	Andreas Hausdorf	Saalfeld
M 65	Lutz Hagner	Stadtilm
M 70	Wolfgang Nadler	Delitzsch
M 75	Manfred Walther	Neundorf
M 80	Hans-Jürgen Haack	Pasewalk

16. Schlusswort des Präsidenten

Der Präsident Jürgen Lange bedankte sich bei den Mitgliedern für die Disziplin mit der wir die Mitgliederversammlung ordnungsgemäß absolvieren konnten. Großer Dank geht an alle Organisatoren, mitorganisierenden Vereine, Sponsoren, Präsidium, der Geschäftsstelle und vor allem an alle ehrenamtlichen Helfer. Ohne diese Helfer wäre alles nicht möglich gewesen.

Wir möchten auch im nächsten Jahr einen guten 52. GutsMuths-Rennsteiglauf abliefern. Die Anmeldezahlen sehen im Moment sehr gut aus.

Der Präsident wünscht allen einen angenehmen Abend, eine ruhige Adventszeit und alles Gute für das Jahr 2025. Auf ein Wiedersehen am 17. Mai 2025.

f.d.R.	bestätigt	bestätigt
gez.:		gez.:
		
Ines Falkenberg	Jürgen Lange Präsident	Klaus Thielemann Versammlungsleiter